

# Flughafen Frankfurt Monatsbericht zur Verkehrsentwicklung

## August 2020

Verkehrsarten	August		Januar bis August	
	absolut	Δ%	absolut	Δ%
Passagiere (an+ab+Transit)	1.511.256	-78,2%	15.007.509	-68,4%
Luftfracht (t) (an+ab+Transit)	156.556	-6,0%	1.186.000	-12,9%
Luftpost (t) (an+ab+Transit)	4.382	-34,2%	38.293	-31,7%
Flugzeugbewegungen (an+ab)	17.695	-61,9%	151.760	-56,1%
Höchststartgewichte (t) (an)	1.139.167	-60,5%	10.499.263	-50,9%
Verkehrseinheiten (an+ab+Tr.)*	3.120.629	-63,9%	27.250.437	-55,8%
Verkehrseinheiten (an+ab)**	3.082.541	-64,2%	26.980.537	-56,0%
Cargo (t) (an+ab+Transit)	160.937	-7,0%	1.224.293	-13,6%

Verkehrseinheiten fassen die Werte von Passagieren, Fracht und Post zusammen. 1 VE = 1 Pax oder 100 kg Fracht oder 100 kg Post.

Cargo ist die Summe aus Luftfracht und Luftpost.

Da Luftfracht und Luftpost in Kilogramm erfasst werden, kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

\* Fraport intern: an+ab+Transit

\*\* lt. ADV-Definition: an+ab.

Erstellt durch UEW-MF am: 08. September 2020

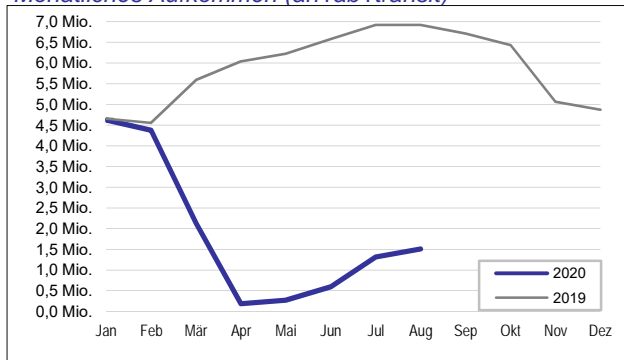
**Monatsbericht zur Verkehrsentwicklung  
Flughafen Frankfurt  
August 2020**

Seite 2

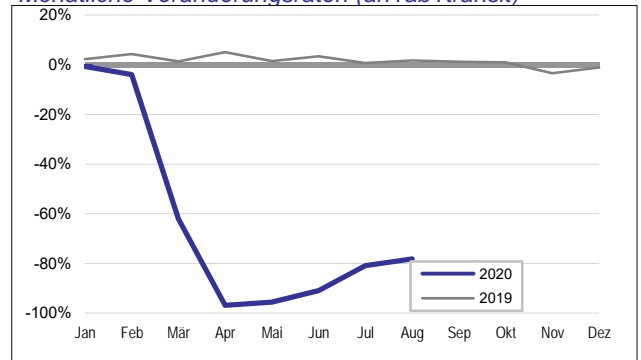
**Passagiere**

**August** **1.511.256** **-78,2%**  
**Januar bis August** **15.007.509** **-68,4%**

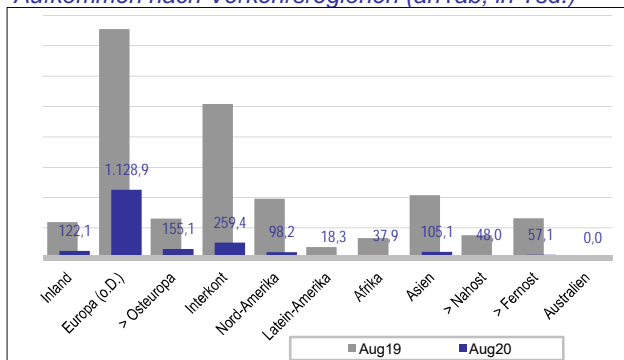
Monatliches Aufkommen (an+ab+transit)



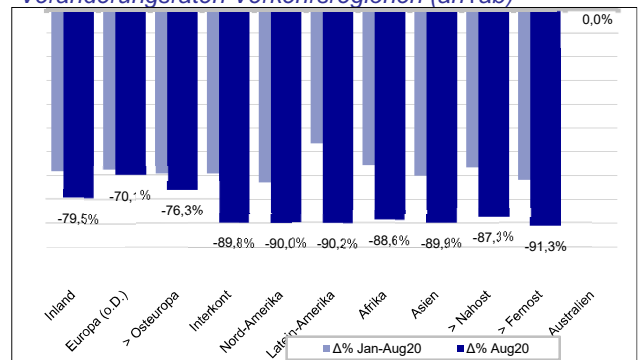
Monatliche Veränderungsrate (an+ab+transit)



Aufkommen nach Verkehrsregionen (an+ab; in Tsd.)



Veränderungsrate Verkehrsregionen (an+ab)



Regionenauswertung nach Streckenziel; Quelle: BIAF-MAFO

Im August setzte sich die Erholung der Passagierfrage (-78,2 %) in kleinen Schritten fort. Erstmals seit März zeigte der Passagierückgang etwas weniger als ein Minus von 80 %. Mit gut 1,5 Mio. Passagieren übertraf das Aufkommen den Vormonat um rund 200.000 Fluggäste. Allerdings verharrte das Ergebnis mit einem Minderaufkommen von etwa 5,4 Mio. noch immer extrem unter Vorjahresniveau.

Den positiven Trend prägte in der Feriensaison primär die wachsende Urlaubsreisenachfrage. Entgegen dem im Allgemeinen gedämpften Interesse an Flugreisen führte die Nachfrage im Verkehr mit Portugal (-48,5 %) und Griechenland (-37,2 %) zu einem deutlich überdurchschnittlichen Aufkommensniveau. Nach Aufhebung der Reisewarnung für Teile der türkischen Riviera zog auch der Türkeiverkehr (-62,6 %) wieder merklich an.

Demgegenüber entwickelte sich der Verkehr mit Spanien nach Verhängung einer Reisewarnung für die Balearen (-71,3 %) wieder leicht schwächer. Die Verlagerung der Nachfrage auf die Kanaren (-44,6 %) konnte den Rückgang nicht ausgleichen. Außerhalb Europas stärkte die Urlaubsreisenachfrage den Verkehr mit Nordafrika. Mit Ausnahme von Südamerika und Nahost entwickelten sich alle außereuropäischen Verkehrsregionen (-89,8 %) aufgrund der Reisewarnungen nur geringfügig besser als im Vormonat.

Der im August stets nachfrageschwächere Inlandverkehr zeichnete sich durch eine unterdurchschnittliche Entwicklung aus. Die Ursache liegt in den noch nicht wieder aufgenommenen Verkehren mit Düsseldorf, Leipzig, Münster und Friedrichshafen. Die angeflogenen Ziele entwickelten sich demgegenüber überdurchschnittlich.

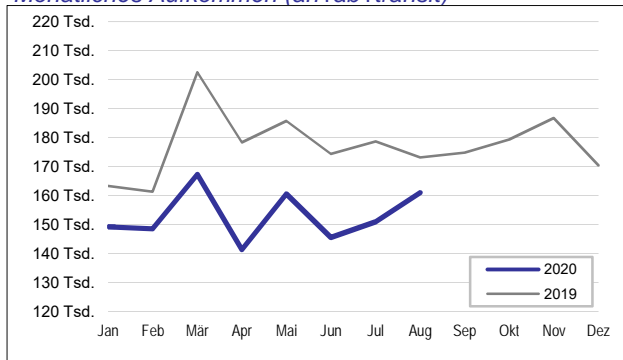
**Monatsbericht zur Verkehrsentwicklung  
Flughafen Frankfurt  
August 2020**

Seite 3

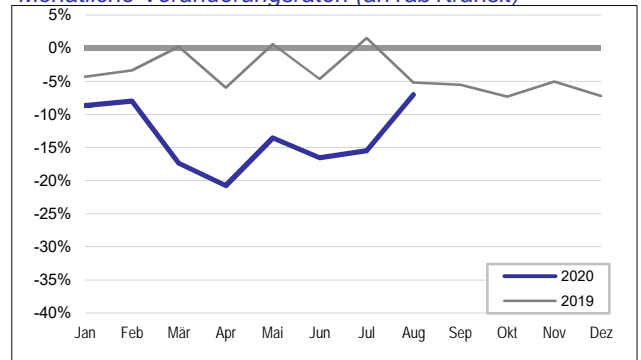
**Cargo (t)**

**August** **160.937** **-7,0%**  
**Januar bis August** **1.224.293** **-13,6%**

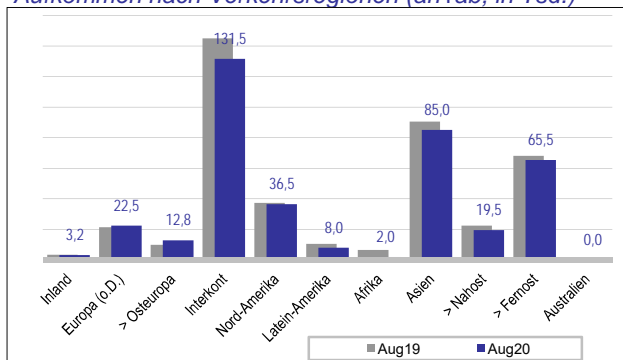
Monatliches Aufkommen (an+ab+transit)



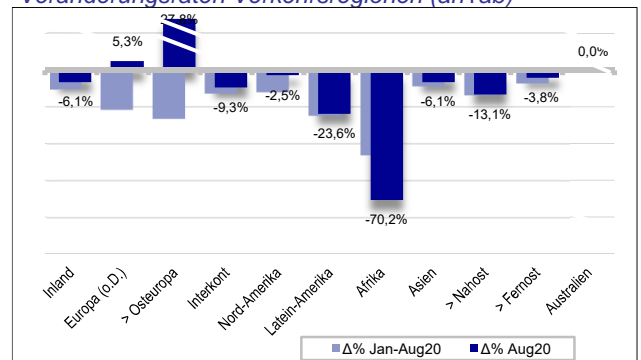
Monatliche Veränderungsraten (an+ab+transit)



Aufkommen nach Verkehrsregionen (an+ab; in Tsd.)



Veränderungsraten Verkehrsregionen (an+ab)



Regionenauswertung nach Streckenziel; Quelle: BIAF-MAFO

Wie bereits in den Vormonaten entwickelte sich der Cargoverkehr im August von allen Verkehrsarten am besten und verzeichnete einen Rückgang von nur 7,0 % auf ein Aufkommen von rund 160.900 Tonnen. Anzumerken ist, dass die Entwicklung im Vorjahresmonat bereits durch den Handelskonflikt zwischen den USA und China belastet war und das Welthandels-Volumen den stärksten Rückgang seit Ende 2012 erfuhr.

Die wirtschaftlichen Frühindikatoren verbesserten sich auch im August, allerdings ist unklar, auf welchem Niveau sich die aktuelle Nachfrage tatsächlich bewegte. Einige Unternehmen stellten immer noch einen Nachholeffekt von Aufträgen fest, die aufgrund des Lockdowns verschoben worden waren. Die Frachtkapazitäten in FRA waren aufgrund der Rückgänge im Passagierverkehr merklich rückläufig, weshalb durch die höhere Nachfrage sowohl die Beiladekapazitäten als auch die Frachterkapazitäten deutlich besser als im Vorjahr ausgelastet waren.

Im August schwächte sich das Angebot der zusätzlich eingesetzten „Prachter“ (Passagierflüge als Frachter) gegenüber dem Vormonat ab. Nahezu 500 Flüge wurden durchgeführt. Dennoch befand sich das Volumen der Frachter auf einem hohen Niveau, da auch die reinen Nur-Frachter zulegen konnten. Der Frachterfrachtanteil lag immer noch bei 82 % im Vergleich zu etwa 60 % im Vorjahresmonat.

Während die Rückgänge im Verkehr mit Lateinamerika (-23,6 %), Afrika (-70,2 %) und Nahost (-13,1 %) deutlicher ausfielen, waren die Verluste auf den Strecken mit den größten Luftfrachtmärkten Nordamerika (-2,5 %) und Fernost (-3,8 %) verhältnismäßig gering. Im Europaverkehr wurde aufgrund der neuen Frachterverkehre mit Georgien sogar ein Wachstum von 5,3 % erzielt.

Zitate aus dieser Veröffentlichung sind nur gestattet mit Quellenangabe:

Fraport AG, Market and Trend Research (UEW-MF); Ansprechpartner: Roger Heil Tel. +49-69-690-71047.

Dokumentname: Monatsbericht ab2004 - Vorlage\_v5.xlsx

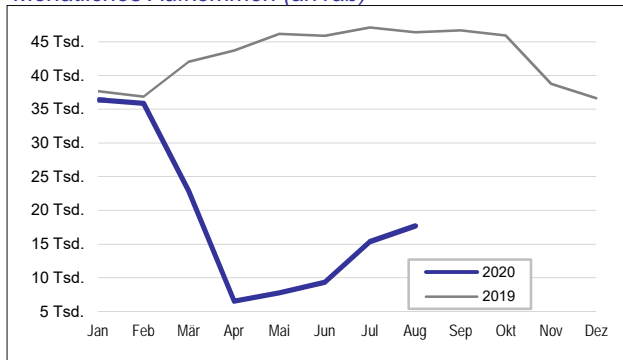
**Monatsbericht zur Verkehrsentwicklung  
Flughafen Frankfurt  
August 2020**

Seite 4

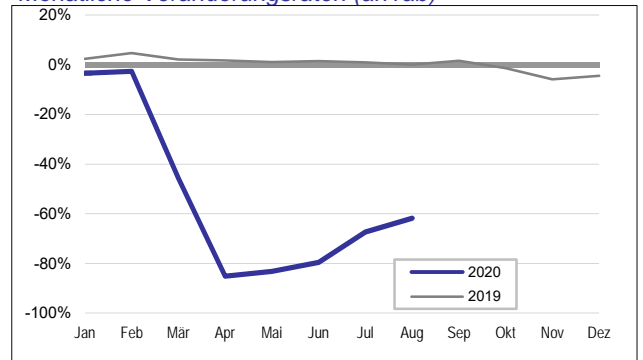
**Flugzeugbewegungen**

**August** **17.695** **-61,9%**  
**Januar bis August** **151.760** **-56,1%**

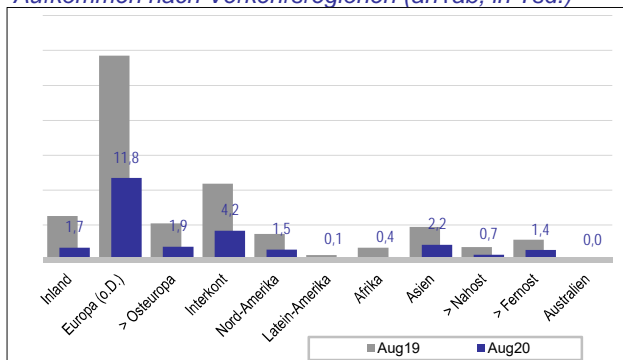
Monatliches Aufkommen (an+ab)



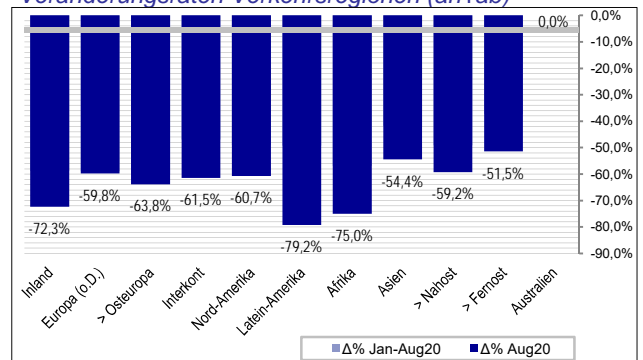
Monatliche Veränderungsraten (an+ab)



Aufkommen nach Verkehrsregionen (an+ab; in Tsd.)



Veränderungsraten Verkehrsregionen (an+ab)



Regionenauswertung nach Vor-/Folgehafen; Quelle: BIAF-MAFO

Im August 2020 wurden 17.695 Starts und Landungen durchgeführt, was einem Rückgang von 61,9 % im Vergleich zum Vorjahresmonat entsprach. Damit wurde ein Wachstum von rund 15 % im Vergleich zum Vormonat erreicht (rund 2.300 Flüge mehr). Seit dem Tiefpunkt der Corona-Pandemie im April ist die Anzahl der Flüge kontinuierlich gestiegen, wobei sich die Dynamik schon wieder etwas abgeschwächt hat. Dabei wurden nur die Passagierflüge weiter ausgebaut, während die Frachtbewegungen wieder zurückgingen.

Innerhalb Deutschlands wurden im gesamten Monat 1.411 Passagierflüge (-75,8 %) durchgeführt. Im restlichen Europaverkehr wurden insgesamt 10.834 Passagierflüge (-61,6 %) durchgeführt, also rund 1.800 mehr als im Vormonat. Die meisten Flüge gingen nach Spanien, gefolgt von Italien, der Türkei und Griechenland. Im Vergleich zu den Vormonaten wurden auch die Frequenzen mit dem Vereinigten Königreich, Polen, Niederlande und Portugal deutlich aufgestockt. Mit Tschechien und Österreich dagegen wurden weniger Bewegungen durchgeführt.

Die interkontinentalen Passagierbewegungen gingen im August um 75,7 % auf 2.350 Bewegungen zurück. Trotz weiterhin bestehender Reisewarnung wurden im August immerhin rund 600 mehr Flüge als im Vormonat durchgeführt. Der größte Teil dieser Bewegungen fand mit Asien statt, wobei in diesem Monat wieder mehr Frequenzen mit Fernost (hauptsächlich Indien) als mit Nahost durchgeführt wurden. Auch der Verkehr mit Nordamerika stieg im Vergleich zum Vormonat deutlich an, während der mit Lateinamerika auf niedrigem Niveau blieb. In Afrika wurden vor allem die Verbindungen mit Ägypten und Tunesien weiter ausgebaut.

Die Frachtflüge stiegen um 37,9 % auf 2.481 Bewegungen. Trotz dieses deutlichen Wachstums fanden im Vergleich zum Vormonat rund 70 Frachtflüge weniger statt. Ausgebaut wurde im Vergleich zum Vorjahr hauptsächlich der interkontinentale Frachtverkehr mit einem Zuwachs von 52,4 %. Die meisten zusätzlichen Frachtverbindungen gab es dabei mit China, USA und Südkorea.

Zitate aus dieser Veröffentlichung sind nur gestattet mit Quellenangabe:

Fraport AG, Market and Trend Research (UEW-MF); Ansprechpartner: Roger Heil Tel. +49-69-690-71047.

Dokumentname: Monatsbericht ab2004 - Vorlage\_v5.xlsm

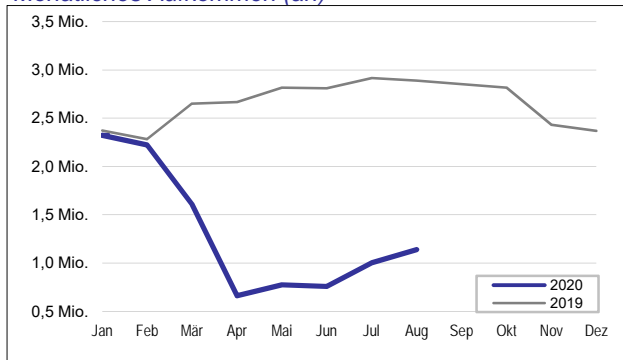
**Monatsbericht zur Verkehrsentwicklung  
Flughafen Frankfurt  
August 2020**

Seite 5

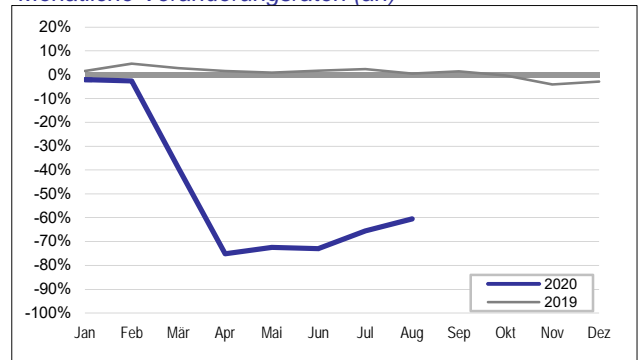
**Höchststartgewichte / MTOW (t)**

<b>August</b>	<b>1.139.167</b>	<b>-60,5%</b>
<b>Januar bis August</b>	<b>10.499.263</b>	<b>-50,9%</b>

Monatliches Aufkommen (an)



Monatliche Veränderungsraten (an)



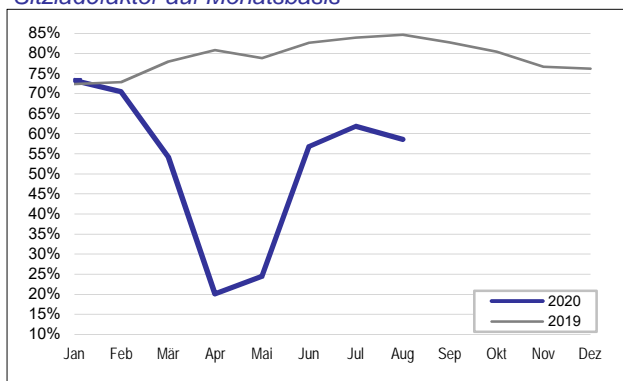
Die Höchststartgewichte lagen im August mit rund 1,1 Mio. Tonnen 60,5 % unter dem Wert des Vorjahresmonats. Damit entwickelten sich die MTOW im August wieder annähernd proportional zu den Bewegungen. Gründe hierfür sind der gesunkene Anteil an Frachtflügen sowie der größere Zuwachs an europäischen Passagierflügen im Vergleich zum Vormonat.

Aufgrund des weiterhin im Vergleich zum Vorjahr erhöhten Anteils an Frachtflügen stieg das durchschnittliche MTOW pro Landung um 3,4 % auf 128,7 t. Der leichte Angebotsaufbau seitens der Airlines im August führte zu einem erneuten Rückgang der Auslastung. Der Sitzladefaktor ging auf 58,5 % zurück und der Quotient Passagiere pro Passagierbewegung fiel auf 103,5.

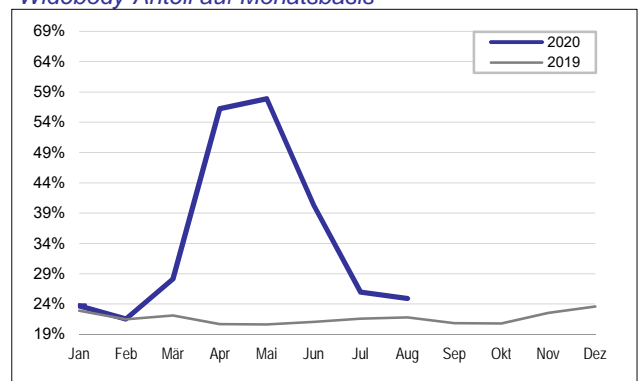
**Besondere Hinweise**

Der Sitzladefaktor lag im August 2020 bei 58,5% gegenüber 84,6% im Vorjahresmonat.  
 Der Widebody-Anteil betrug 24,9% (Vorjahresmonat: 21,8%).  
 Der Quotient 'Passagiere pro Passagierflug (Linie & Charter)' lag im August 2020 bei 103,5 (Vorjahresmonat: 158,2)  
 Die Pünktlichkeit der Flüge nahm im Vorjahresvergleich um 14,4%-Punkte zu und betrug 84,0%.

Sitzladefaktor auf Monatsbasis



Widebody-Anteil auf Monatsbasis



**Monatsbericht zur Verkehrsentwicklung  
Flughafen Frankfurt  
August 2020**

Seite 6

**Tabellen**

**August 2020**

		Passagiere		Luftfracht (t)		Luftpost (t)		Flugzeugbewegungen		MTOW b. Ldg. (t)	
		abs.	Δ%	abs.	Δ%	abs.	Δ%	abs.	Δ%	abs.	Δ%
<b>Flugart (Ziviler Verkehr)</b>											
<b>Insgesamt</b>	<b>an+ab+transit</b>	1.511.256	-78,2%	156.556	-6,0%	4.382	-34,2%	17.695	-61,9%	1.139.167	-60,5%
	an	786.938	-77,6%	75.647	-3,6%	2.529	-24,6%	8.849	-61,9%		
	ab	723.470	-78,7%	77.188	-8,9%	1.850	-43,7%	8.846	-61,9%		
	an+ab	1.510.408	-78,1%	152.835	-6,4%	4.379	-34,1%	17.695	-61,9%		
	transit	848	-88,4%	3.721	14,4%	3	-79,6%				
<b>Gewerblicher Verkehr</b>	<b>an+ab</b>	1.510.339	-78,1%	152.828	-6,4%			17.384	-62,1%		
Linie/Charter	an+ab	1.509.516	-78,1%	152.828	-6,4%			17.076	-62,5%		
	transit	846	-88,5%	3.721	14,4%						
Passagierflüge	an+ab	1.509.516	-78,1%	27.101	-56,8%			14.595	-66,6%		
Frachtflüge	an+ab			125.727	25,1%			2.481	37,9%		
Postflüge	an+ab					0	n.def.	0	n.def.		
Sonstiger Verkehr	an+ab	823	-25,9%					308	-23,2%		
<b>Nichtgew. Verkehr</b>	<b>an+ab</b>	69	-54,6%	7	1041,5%			311	-34,5%		
Überführungsflüge	an+ab							259	-36,5%		

nachrichtlich:	<b>Cargo (t)</b>
	abs. Δ%
an+ab+transit	160.937 -7,0%
an+ab (lt. ACI-Def.)	157.213 -7,4%

**Januar bis August 2020**

		Passagiere		Luftfracht (t)		Luftpost (t)		Flugzeugbewegungen		MTOW b. Ldg. (t)	
		abs.	Δ%	abs.	Δ%	abs.	Δ%	abs.	Δ%	abs.	Δ%
<b>Flugart (Ziviler Verkehr)</b>											
<b>Insgesamt</b>	<b>an+ab+transit</b>	15.007.509	-68,4%	1.186.000	-12,9%	38.293	-31,7%	151.760	-56,1%	10.499.263	-50,9%
	an	7.691.163	-67,7%	579.998	-11,5%	21.354	-26,2%	75.839	-56,1%		
	ab	7.297.944	-69,1%	581.062	-14,7%	16.728	-38,0%	75.921	-56,1%		
	an+ab	14.989.107	-68,4%	1.161.060	-13,2%	38.083	-31,9%	151.760	-56,1%		
	transit	18.402	-75,0%	24.940	2,2%	210	38,7%				
<b>Gewerblicher Verkehr</b>	<b>an+ab</b>	14.987.428	-68,4%	1.161.030	-13,2%			148.154	-56,6%		
Linie/Charter	an+ab	14.982.425	-68,4%	1.161.030	-13,2%			146.196	-56,8%		
	transit	18.387	-75,1%	24.938	2,2%						
Passagierflüge	an+ab	14.982.425	-68,4%	236.260	-52,1%			126.532	-60,9%		
Frachtflüge	an+ab			924.770	9,7%			19.664	33,3%		
Postflüge	an+ab					0	n.def.	0	n.def.		
Sonstiger Verkehr	an+ab	5.003	-41,0%					1.958	-38,0%		
<b>Nichtgew. Verkehr</b>	<b>an+ab</b>	1.679	-24,4%	30	-61,5%			3.606	-12,9%		
Überführungsflüge	an+ab							2868	-14,6%		

nachrichtlich:	<b>Cargo (t)</b>
	abs. Δ%
an+ab+transit	1.224.293 -13,6%
an+ab (lt. ACI-Def.)	1.199.143 -13,9%

Zitate aus dieser Veröffentlichung sind nur gestattet mit Quellenangabe:

Fraport AG, Market and Trend Research (UEW-MF); Ansprechpartner: Roger Heil Tel. +49-69-690-71047.

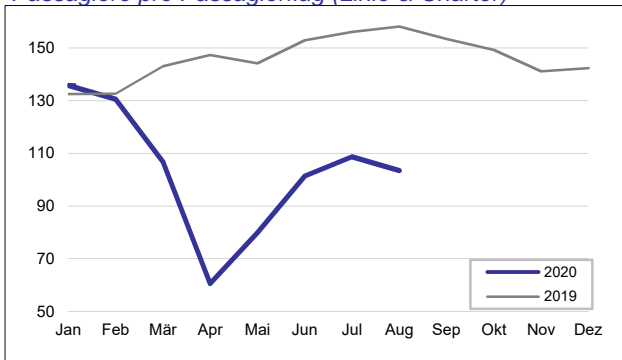
Dokumentname: Monatsbericht ab2004 - Vorlage\_v5.xlsm

**Monatsbericht zur Verkehrsentwicklung  
Flughafen Frankfurt  
August 2020**

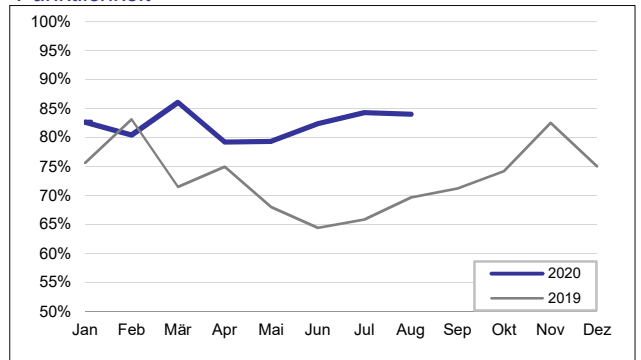
Seite 7

**Weitere Kennzahlen auf Monatsbasis**

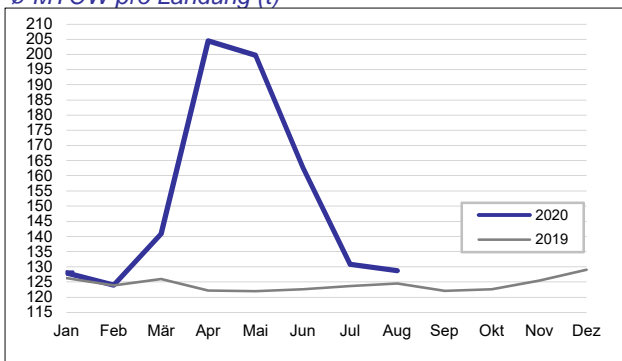
*Passagiere pro Passagierflug (Linie & Charter)*



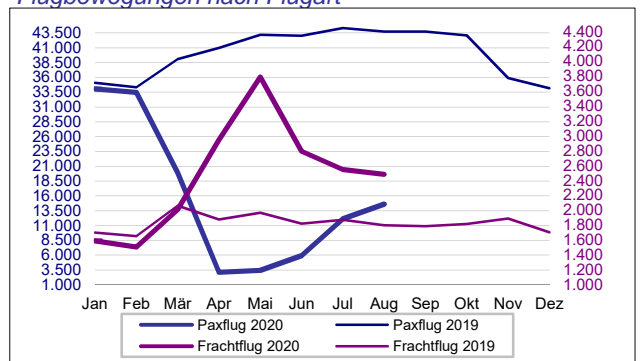
*Pünktlichkeit*



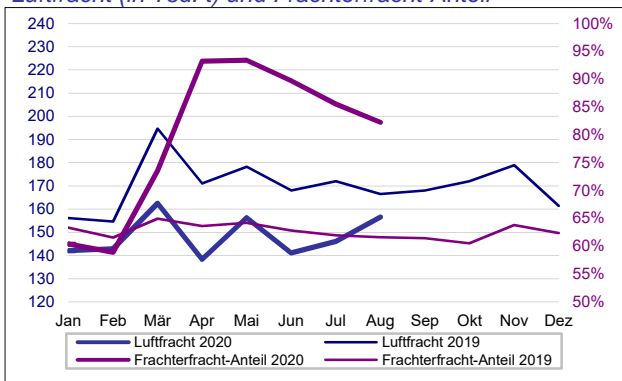
*Ø MTOW pro Landung (t)*



*Flugbewegungen nach Flugart*



*Luftfracht (in Tsd. t) und Frachterfracht-Anteil*



*Luftpost (in Tsd. t)*

